

## AutorInnenverzeichnis

Bösinger, Dr. Rolf

geb. 1966; Dipl.-Wirtschaftswissenschaftler. Leiter der Projektgruppe "Unternehmensbezogene Aktivitäten zur zukunftsgerechten Arbeitswelt – Gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen" im Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Kontakt: [rolf.boesinger@bmas.bund.de](mailto:rolf.boesinger@bmas.bund.de)

Fonari, Dr. Alexander

geb. 1968; Politikwissenschaftler, Dipl.-Theologe, Bankkaufmann. Leiter der Geschäftsstelle Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.; Veröffentlichungen: u.a. zus. mit N. Stamm (Hg.), Entwicklungspolitik in Bayern – Analysen und Perspektiven, München / Augsburg 6. Auflage 2011; zus. mit N. Stamm (Hg.), Fünfter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2011; zus. mit V. Führ / N. Stamm (Hg.), Sozialstandards in der öffentlichen Beschaffung, Hannover und Augsburg, 2. Auflage 2009; zus. mit N. Stamm, Kommunen und Eine Welt, Augsburg 2010. Kontakt: [info@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:info@eineweltnetzwerkbayern.de).

Führ, Vivien

geb. 1972; Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Paris und London, Master in Umweltrecht an der Sorbonne in Paris; nach Abschluss des Studiums Beraterin für die EU Kommission im Bereich Klimaschutz; 2001 – 2005 Tätigkeit beim internationalen Städtenetzwerk ICLEI im Bereich der nachhaltigen Beschaffung. Mitarbeit an der Kampagne „Aktiv gegen Kinderarbeit“ und am Projekt „FAIRantwortlich handeln“ des Earthlink e.V.; 2007 bis 2010 Nachhaltigkeitsberaterin bei der B.A.U.M.-Consult München; seit Ende 2010 geschäftsführende Gesellschafterin der agado Gesellschaft für nachhaltige Entwicklung UG; seit April 2008 im Vorstand des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.  
Kontakt: [fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:fuehr@eineweltnetzwerkbayern.de)

Hütz-Adams, Friedel

geb. 1966; Studium der Geschichte, Philosophie und Volkswirtschaftslehre (M.A.) an der Universität zu Köln; seit 1993 wissenschaftlicher Mitarbeiter des SÜDWIND e.V., Institut für Ökonomie und Ökumene. Themenschwerpunkt: Zusammenhänge zwischen Armut und Missständen in Entwicklungsländern einerseits und dem Verhalten von Wirtschaft, Politik, Verbraucherinnen und Verbrauchern in Deutschland andererseits; Veröffentlichung mehrerer Studien zum Rohstoffsektor, darunter insbesondere über die Situation von Kakao sowie beim Abbau metallischer Rohstoffe.

Kontakt: [huetz-adams@suedwind-institut.de](mailto:huetz-adams@suedwind-institut.de)

Inacker, Dr. Michael J.

geb. 1964, seine journalistische Karriere begann Inacker als Redakteur des „Rheinischen Merkur“. Anschließend war er fünf Jahre Chefkorrespondent und Leiter der Meinungsseite der „WELT am SONNTAG“ in Hamburg. 1998 Wechsel in die Industrie und Leiter des Planungsstabs des Vorstandsvorsitzenden der DaimlerChrysler AG. Danach Mitbegründer der „Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung“ und Leiter des Hauptstadtbüros in Berlin. In 2004 Rückkehr zu DaimlerChrysler als Leiter des Direktionsbereichs Politik und Außenbeziehungen. 2007 Übernahme der Position des stellvertretenden Chefredakteurs der „WirtschaftsWoche“. Von 2009 bis 2012 arbeitete er als Senior Vice President und Leiter des Bereichs „Kommunikation, Außenbeziehungen und CSR“ der METRO AG. Ab April 2012 ist er für das „Handelsblatt“ als Leiter des Hauptstadtbüros und Stellvertretender Chefredakteur tätig. Darüber hinaus ist Inacker in mehreren Gremien von Unternehmen und Think-Tanks vertreten.

Kekeritz, Uwe MdB

geb. 1953 in Mittelberg/Bayern; nach dem Fachabitur studierte er zunächst in London und schloss sein Studium 1987 an der Universität Erlangen-Nürnberg als Diplomvolkswirt ab. Er war über mehrere Jahre als Existenzgründungs- und Unternehmensberater selbständig tätig bevor er mit dem Deutschen Entwicklungsdienst (DED) nach Kamerun ging. Nach seiner Rückkehr nach Deutschland unterrichtete er als freiberuflicher Dozent an verschiedenen privaten und öffentlichen Bildungseinrichtungen und war im Bereich berufliche Rehabilitation tätig. Als Mitglied der Grünen engagiert

er sich seit 1990 in der Kommunalpolitik. Uwe Kekeritz ist seit 2009 Mitglied des deutschen Bundestages, Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung und im Arbeitskreis Internationale Politik der grünen Bundestagsfraktion. Er befasst sich vor allem mit der sozialen Ausgestaltung der Globalisierung und der weltweiten Durchsetzung von Arbeits-, Sozial- und Gesundheitsstandards.

Kontakt: <http://uwekekeritz.de>

#### Kleinert, Uwe

geb. 1957; Mitarbeiter der Werkstatt Ökonomie ([www.woek.de](http://www.woek.de)), unter anderem als administrativer Geschäftsführer und Referent für Unternehmensverantwortung. Seit 2004 koordiniert er die vom Bischöflichen Hilfswerk MISEREOR, der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands, der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung Deutschlands, dem Nürnberger Bündnis Fair Toys und der Werkstatt Ökonomie getragene Aktion fair spielt ([www.fair-spielt.de](http://www.fair-spielt.de)). Kontakt: [uwe.kleinert@woek.de](mailto:uwe.kleinert@woek.de)

#### Klier, Dr. Alexander

geb. 1964. Ausbildung zum Fernmeldehandwerker bei der Deutschen Bundespost. Anschließend Beschäftigung bei der Deutschen Telekom und freigestellter Jugend- und Auszubildendenvertreter. Teilnahme am 58. Lehrgang der Akademie der Arbeit in Frankfurt 1992/1993. Thema der Abschlussarbeit: Reiche Industriestaaten, Arme "Dritte Welt" - und die Sichtweise der Gewerkschaften. Im Anschluss Abendschule und Abitur auf dem zweiten Bildungsweg. Studium der Philosophie an der Hochschule für Philosophie in München. Hierbei Schwerpunkte im Bereich Nachhaltigkeit und Globalisierung. Zusatzstudium der Erwachsenenpädagogik und Promotion an der Hochschule für Philosophie zum Umgang mit Zeit in Betrieben. Derzeit beschäftigt beim DGB Bildungswerk Bayern. Seit der Promotion Publikationen in speziellen Schwerpunkten. Download: [www.alexander-klier.net](http://www.alexander-klier.net). Kontakt: [mail@alexander-klier.net](mailto:mail@alexander-klier.net)

#### Läer, Doris

geb. 1980; Studium der „Politikwissenschaft“ (B.A.) an der Universität Bielefeld und der SciencesPo Paris, sowie der „Internationalen Beziehungen und Entwicklungspolitik“ (M.A.) an der Universität Duisburg-Essen;

seit 2009 tätig im Programmbüro Sozial- und Umweltstandards der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ), Themenschwerpunkt Sozialstandards, u.a. Betreuung des Runden Tisches Verhaltenskodizes. Kontakt: Doris.Laeer@giz.de

Lindner, Klaus

geb. 1959: Studium der Rechtswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München; Rechtsanwalt; tätig im Management diverser Wirtschaftsunternehmen u.a. VHV Gruppe. Seit 2008 Hauptgeschäftsführer des Verbandes der Bayerischen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (VTB). Kontakt: K.Lindner@vtb-bayern.de

Miller, Simone

Pressesprecherin Greenpeace e.V., Kontakt: Simone.Miller@greenpeace.de

Reder, Dr. Michael

geb. 1974; Vertreter des Lehrstuhls für praktische Philosophie mit Schwerpunkt Völkerverständigung an der Hochschule für Philosophie München und Mitarbeiter des Instituts für Gesellschaftspolitik an der dortigen Hochschule; Arbeitsschwerpunkte: Politische Philosophie (u.a. Globalisierung, Zivilgesellschaft), Sozialethik (u.a. Gerechtigkeit), Religionsphilosophie (u.a. Kultur und Religion). Veröffentlichung u.a.: Globalisierung und Philosophie. Eine Einführung (WBG) Darmstadt 2009.  
Kontakt: michael.reder@hfph.de

Santen, Manfred

Chemieexperte Greenpeace e.V., Kontakt: Manfred.Santen@greenpeace.de

Schick, Dr. Ludwig

geb. 1949. Studium der Philosophie und Katholische Theologie in Fulda und Würzburg. 1975 Priesterweihe und fünf Jahre später Promotion in Katholischer Theologie in Rom. 1985 bis 2002 Lehrstuhlinhaber für Kir-

chenrecht an der Theologischen Fakultät Fulda und Universität Marburg. 1998 Weihbischof in der Diözese Fulda und seit 2002 Erzbischof von Bamberg. Seit 2006 Vorsitzender der Kommission Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz.

Schnaidt, Carmen

Studium Umweltingenieurwesen an der FH Weihenstephan, MBA Sustainability Management an der Leuphana Universität Lüneburg; 2005 bis 2010 im Bereich Nachhaltige Unternehmensentwicklung bei der B.A.U.M. Consult; seit Ende 2010 geschäftsführende Gesellschafterin der agado Gesellschaft für nachhaltige Entwicklung; seit Oktober 2010 als Projektmitarbeiterin bei EarthLink e.V. zuständig für das Projekt „FAIRantwortlich handeln“; Expertin für Umwelt- und Nachhaltigkeits- und CSRmanagement sowie Nachhaltigkeitsberichterstattung; Entwicklung und Durchführung zahlreiche Trainings zu diesen Themen.

Kontakt: [carmen.schnaidt@agado.org](mailto:carmen.schnaidt@agado.org)

Seidenath, Bernhard MdL

geb 1968; Jurist, Pressesprecher, Ministerialrat a.D.; 1997 - 2008 im Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen tätig, Mitverfasser des Kommentars zum Transplantationsrecht des Bundes und der Länder mit Transfusionsgesetz, Kommunal- und Schulverlag Wiesbaden, 2001, seit 2008 Mitglied des Bayerischen Landtags, Stimmkreisabgeordneter für den Landkreis Dachau, Mitglied des Ausschusses für Soziales, Familie und Arbeit des Bayerischen Landtags, Vorsitzender des CSU-Kreisverbandes Dachau.

Kontakt: [info@bernhard-seidenath.de](mailto:info@bernhard-seidenath.de)

Stamm, Dr. Norbert

geb. 1961. Literatur- und Kulturwissenschaftler, Schwerpunkt Afrika. Vorstand Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.; beruflich Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 der Stadt Augsburg, dort Mitredaktion des Internetportals [www.lifeguide-augsburg.de](http://www.lifeguide-augsburg.de) für nachhaltigen Konsum. Veröffentlichungen u.a.: Rendite plus – Möglichkeiten sozialverantwortlicher Geldanlage (Ausstellung und Begleitheft), Augsburg 2000; zus. mit A. Fonari (Hg.), Entwicklungspolitik in Bayern – Analysen und Perspektiven, München und

Augsburg, 6. Auflage 2011; zus. mit A. Fonari / V. Führ (Hg.), Sozialstandards in der öffentlichen Beschaffung, Augsburg, 2. Auflage 2009; zus. mit A. Fonari (Hg.), Fünfter Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen, Augsburg und München 2011, zus. mit A. Fonari, Kommunen und Eine Welt, Augsburg 2010.

Kontakt: [stamm@eineweltnetzwerkbayern.de](mailto:stamm@eineweltnetzwerkbayern.de)

Stetter, Anna

geb. 1977, seit 2009 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Münchner Zentrum für Governance-Forschung der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und Doktorandin zum Thema *Institutionelle Eigenschaften für Erfolg: Transnationale Standards und Zertifizierungsregime für Nachhaltigkeit* bei Professor Bernhard Zangl, Lehrstuhl für Global Governance and Public Policy am Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft. Von 2007 bis 2008 tätig in der Politikberatung bei der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe im Bereich *nachhaltige Entwicklung und mineralische Rohstoffe*. Studium der Politikwissenschaft im Rahmen von Osteuropastudien und Skandinavistik (M.A.) an der Freien Universität Berlin und der Humboldt-Universität zu Berlin und International Master of Arts in Russian Studies (MA) an der European University at St. Petersburg. Kontakt: [anna.stetter@mcg.lmu.de](mailto:anna.stetter@mcg.lmu.de)

Strohscheidt, Elisabeth

arbeitet seit 2003 als Menschenrechtsreferentin in der Abteilung Entwicklungspolitik des Bischöflichen Hilfswerkes MISEREOR. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist das Thema menschenrechtliche Verantwortung von Unternehmen. Neben strukturellen Fragen beschäftigt sie sich sektoral vor allem mit Fragen der Arbeitsbedingungen in der chinesischen Spielzeugindustrie sowie mit den extraktiven Industrien. Vor ihrer Tätigkeit für MISEREOR war sie fast zehn Jahre bei der deutschen Sektion von Amnesty International tätig. Kontakt: [elisabeth.strohscheidt@misereor.de](mailto:elisabeth.strohscheidt@misereor.de)

Wallacher, Prof. Dr. Dr. Johannes

geb. 1966. Dipl. Wirtschaftsingenieur, Promotionen in Wirtschaftswissenschaften und Philosophie, seit 2006 Professor für Sozialwissenschaften und Wirtschaftsethik an der Hochschule für Philosophie, München, Philosophi-

sche Fakultät S.J. und seit 1. September 2011 Präsident dieser Hochschule. Beratungstätigkeit im Bereich Weltkirche der Deutschen Bischofskonferenz als Vorsitzender der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“ und als Moderator des Sachbereichs Entwicklung der Deutschen Kommission Justitia et Pax. Ausgewählte neuere Veröffentlichungen: (mit C. Au/T. Karcher, Hrsg.): Ethik in Wirtschaft und Unternehmen in Zeiten der Krise, Stuttgart 2011; (mit M. Rugel, Hrsg.): Die globale Finanzkrise als ethische Herausforderung, Stuttgart 2011; Mehrwert Glück. Plädoyer für menschengerechtes Wirtschaften, München (Herbig) 2011; (mit J. Müller): Die Europäische Union - Motor globaler Solidarität, in: C. Sedmak (Hrsg.), Solidarität. Vom Wert der Gemeinschaft, Darmstadt (Wissenschaftliche Buchgesellschaft) 2010, 121-146; Hrsg. (mit K. Scharpenseel & M. Kiefer): Kultur und Ökonomie: Globales Wirtschaften im Spannungsfeld kultureller Vielfalt, Stuttgart u.a. 2008; Hrsg. (mit M. Kiefer), Globalisierung und Armut. Wie realistisch sind die Millenniums-Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, Stuttgart u.a. 2006; Hrsg. (mit M. Reder und T. Karcher), Unternehmensethik im Spannungsfeld der Kulturen und Religionen, Stuttgart u.a. 2006; (mit J. Müller): Entwicklungsgerechte Weltwirtschaft. Perspektiven für eine sozial- und umweltverträgliche Globalisierung, Stuttgart u.a. 2005. Kontakt: joh.wallacher@hfph.mwn.de